

## Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

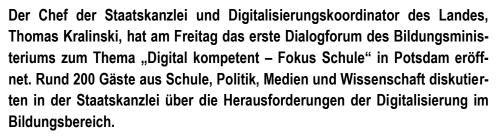
Heinrich-Mann-Allee 107 14473 Potsdam

Pressesprecher: Ralph Kotsch Hausruf: (0331) 866 35 20 Funk: (0170) 482 7765 Fax: (0331) 27548-4905 Internet: mbjs.brandenburg.de ralph.kotsch@mbjs.brandenburg.de

# Pressemitteilung

Nr. 62/2018 Potsdam, 20.04.2018

# Bildungsministerin Ernst auf Dialogforum: "Digitalisierung ist klarer Bildungsauftrag für unsere Schulen"



Bildungsministerin Britta Ernst sagte in ihrer Begrüßungsrede: "Wir haben die angestrebten digitalen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Rahmenlehrplan verankert. Damit wird ein klarer Bildungsauftrag für unsere Schulen formuliert. Beim Lernen mit Digitalen Medien handelt es sich um eine vierte Kulturtechnik, neben Lesen, Schreiben, Rechnen. Digitalisierung verändert alle Lebensbereiche - Arbeit, Freizeit, Kommunikation, Information. Gemeinsam müssen Länder, Bund und Schulträger eine leistungsfähige digitale Infrastruktur für Schulen, Schülerinnen und Schüler aufbauen. Möglichst bis 2021 sollen jede Schülerin, jeder Schüler eine digitale Lernumgebung nutzen können und Internet-Zugang haben, sofern es im Unterrichtsverlauf sinnvoll ist."

Thomas Kralinski beschrieb den Digitalisierungsweg der Landesregierung: "Uns kommt es auf eine sinnvolle Verknüpfung von digitalen Lebenswelten an. Dafür wollen wir bis Ende des Jahres eine Digitalisierungsstrategie erarbeiten, an der alle Ressorts beteiligt sind. Wichtig ist dabei auch eine breite gesellschaftliche Debatte, wie wir Digitalisierung mit menschlichem Maß gestalten können."

Der Pädagoge und Spezialist für digitale Bildung, **Jöran Muuß-Meerholz** fand, dass der Bildungsbereich in Sachen Digitalisierung "spät dran" sei: "Das ist aber ein Vorteil, weil andere Bereiche schon Erfahrungen gemacht haben, die man nutzen kann", sagte er. Er wies auf die tiefgreifenden Veränderungen im Schulall-



#### Seite 2/2

### Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

tag hin: "Es ändert sich alles. Ausstattung, Inhalte, Arbeitsformen, Arbeitswerkzeuge, Verbreitung von Inhalten, Vereinbarungen über Vertraulichkeit, Kontrollmöglichkeiten über Inhalte."

Professor **Thomas Irion** von der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd fand, dass das Land Brandenburg schon sehr weit sei bei der Digitalisierung an den Schulen und wies in diesem Zusammenhang auf das im Jahr 2016 an Grundschulen gestartete Programm medienfit<sup>®</sup> hin, das ab dem Schuljahr 2018/19 auf weiterführende Schulen ausgedehnt wird. Ausgewählte Schulen werden in dem Programm mit mindestens 20.000 Euro für Investitionen in das digitale Lernen unterstützt und bekommen professionelle Beratungs-, Fortbildungs- und Vernetzungsangebote.

#### Weitere Informationen:

<u>1. Dialogforum Bildung "Digital kompetent – Fokus Schule"</u>
Programmflyer: Dialogforum Bildung "Digital kompetent – Fokus Schule"